



WARTH  
WEININGEN



# GEMEINDE- VERSAMMLUNG

Budget 2025

**Donnerstag, 5. Dezember 2024 um 20.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle «Vogelhalde» in Weiningen**

**Nächste Versammlung: Donnerstag, 22. Mai 2025**

# Politische Gemeinde Warth-Weiningen

---

## Traktanden

- |   |        |         |
|---|--------|---------|
| <b>1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2024</b>  | Seiten | 3 – 13  |
| <b>2. Kreditabrechnung Neubau Trafostation Rotrietli (Kredit vom 19. Mai 2022)</b>  | Seite  | 14      |
| <b>3. Kreditabrechnung Projektierung Wettbewerbsverfahren «Neubau Servicegebäude / Mehrgenerationenwohnungen an der Unteren Vogelhalde in Weiningen» (Kredit vom 13. Dezember 2018)</b> | Seite  | 15      |
| <b>4. Kreditabrechnung Neubau Gemeindehaus inkl. Nachtragskredit (Kredite vom 27. August 2020 und 31. Mai 2023)</b>   | Seiten | 16 – 19 |
| <b>5. Kreditantrag für ein intelligentes Messsystem (Smart Metering System) über CHF 751'000.00 (exkl. MwSt.)</b>   | Seiten | 20 – 21 |
| <b>6. Budget 2025</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolgsrechnung</li><li>• Investitionsrechnung</li><li>• Festlegung des Steuerfusses</li></ul>                            | Seiten | 22 – 34 |
| <b>7. Revision Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde</b>   | Seite  | 35      |
| <b>8. Mitteilungen des Gemeinderates</b>  |        |         |
| <b>9. Verschiedenes und Umfrage</b>   |        |         |

### Stimmberechtigung

Stimmberechtigt an der Versammlung sind in der Gemeinde wohnhafte Schweizer Bürger/-innen, die das 18. Altersjahr vollendet und einen Stimmausweis für die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 erhalten haben. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 4. Dezember 2024 bei der Verwaltung zu verlangen.

### Aktenauflage

Die Detailrechnung (Budget 2025) ist auf der Gemeindefwebseite einsehbar (QR-Code einscannen) oder kann in gedruckter Form am Schalter der Verwaltung bezogen werden.



## Vorwort Gemeindepräsidium

---

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Budgetierungsphase ist abgeschlossen – der Gemeinderat hat sich intensiv mit den auf die Gemeinde zukommenden Ausgaben im neuen Jahr auseinandergesetzt. Das Ergebnis präsentieren wir Ihnen vorab in dieser Botschaft, um an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 Ihre Zustimmung für das Budget 2025 zu bekommen. Das Budget 2025 ist auf Seite 22 bis Seite 34 abgebildet. Wir budgetieren einen Verlust von rund CHF 535'000.00 – dies ist einerseits den steigenden Anforderungen und Bedürfnissen und andererseits unserem beantragten, gleichbleibendem tiefen Steuerfuss und der damit verbundenen hohen Belastung des Finanzausgleichs geschuldet.

Ein weiteres wichtiges Traktandum wird die überarbeitete, vorgeschlagene Gemeindeordnung sein. Unsere Gemeindeordnung ist in die Jahre gekommen. Der Gemeinderat hat sie überarbeitet, den jetzigen Anforderungen angepasst und bittet um Ihre Zustimmung an der Versammlung.

Mit der gesetzlichen Vorgabe bis 2027 80% der Haushalte mit Smart Meter ausgerüstet zu haben, steht ein weiteres Grossprojekt in Startposition. Details zu diesem Kreditantrag entnehmen Sie den Seiten 20 und 21.

Es gab in den letzten Jahren viele Projekte, für welche Sie Kredite gesprochen haben. Diverse Projekte wurden realisiert und können Ihnen zur Abnahme vorgelegt werden.

In gewohnter Weise werden wir Sie an der Gemeindeversammlung über unsere Aktivitäten im Gemeindealltag informieren.

Der gesamte Gemeinderat freut sich, Sie an der Versammlung begrüßen zu dürfen. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Freundliche Grüsse



Katharina Aeschbacher  
Gemeindepräsidentin



Heinz Zimmermann  
Vize-Gemeindepräsident

## Protokoll der letzten Gemeindeversammlung

---

### Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2024

20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle «Vogelhalde»

Vorsitzende	Katharina Aeschbacher, Gemeindepräsidentin
Protokollführer	Fabian Toppius, Gemeindeschreiber
Stimmberechtigte	1'036 Stimmberechtigte
Anwesend	89 Stimmberechtigte (abgegeb. Stimmausweise) = 8.6 %

---

Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher begrüsst die Anwesenden herzlich zur diesjährigen Rechnungsgemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen und dankt für die zahlreiche Teilnahme und das Interesse am Gemeindegeschehen.

Im Vorwort greift die Gemeindepräsidentin ein Zitat von Gudrun Doring mit dem Titel «mit wem reden Sie noch?» auf. Es handelt davon, im Alltag Kompromisse gemeinsam zu finden, denn diese seien das Wesen der Demokratie.

Nach diesen einleitenden Worten erklärt die Vorsitzende die heutige Gemeindeversammlung für eröffnet.

Als Gast ohne Stimmrecht begrüsst die Vorsitzende:

- Sabrina Eugster, Verwaltungsangestellte Gemeindeverwaltung
- Corrado Insolia, Einbürgerungskandidat
- Angelina Castro, Einwohnerin

Ebenfalls ohne Stimmrecht anwesend ist der Gemeindeschreiber, Fabian Toppius. Es haben sich mehrere Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entschuldigt – auf eine namentliche Nennung wird verzichtet. Von 1'036 Stimmberechtigten sind 89 anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 45 Stimmen. Die Vorsitzende weist darauf hin, dass sich die Gäste nicht aktiv an den Diskussionen beteiligen dürfen, ausser sie werden dazu aufgefordert. Die Gemeindepräsidentin bedankt sich im Vorfeld bei Evi Biedermann für die wohlwollende Berichterstattung in der Thurgauer Zeitung.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und mit Handmehr einstimmig gewählt:

- Max Mäder (linker Teil aus Sicht der Vorsitzenden)
- Vanessa Bebi (rechter Teil aus Sicht der Vorsitzenden)

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zu dieser Versammlung rechtzeitig erfolgt ist.

Gemäss § 8 des Gesetzes über die Politischen Gemeinden erkundigt sich die Vorsitzende, ob jemand Einwände gegen

- die Einladung zur Versammlung
  - die Stimmberechtigung von Teilnehmenden
  - die Traktandenliste
- anzubringen hat.

Seitens der Stimmberechtigten werden keine Einwände erhoben. Somit kann die Gemeindeversammlung wie vorgesehen abgehalten werden.

Die freigegebene Diskussion wird nicht genutzt. Die Geschäfte werden somit in folgender Reihenfolge, entsprechend der allen Stimmbürgern zugestellten Traktandenliste, behandelt:

### **Traktandenliste**

Die freigegebene Diskussion wird nicht genutzt. Die Geschäfte werden somit in folgender Reihenfolge, entsprechend der allen Stimmbürgern zugestellten Traktandenliste, behandelt:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2023
2. Rechnung 2023
  - Bilanz
  - Erfolgsrechnung
  - Investitionsrechnung
3. Kreditabrechnung für die Erschliessung der Parzelle Nr. 745 an der unteren Vogelhalde in Weiningen unter Einbezug des vorgelagerten Elektrizitätsnetzes
4. Kreditabrechnung für die Möblierung der neuen Gemeindeverwaltung
5. Ordentliche Einbürgerung von Corrado Insolia
6. Mitteilungen des Gemeinderates
7. Verschiedenes und Umfrage

### **1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2023**

Katharina Aeschbacher macht darauf aufmerksam, dass das Protokoll der letzten Versammlung auf den Seiten 3 bis 20 abgedruckt ist. Es werden keine Fragen seitens der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger gestellt.

In offener Abstimmung wird das Protokoll von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt. Die Gemeindepräsidentin dankt dem Gemeindeschreiber für das saubere Verfassen des letzten und auch des heutigen Protokolls.

## 2. Rechnung 2023

Der Gemeinderat Warth-Weiningen freut sich, ein fast ausgeglichenes Rechnungsergebnis präsentieren zu dürfen. In der Botschaft ist die Rechnung 2023 auf den Seiten 34 bis 52 abgedruckt. Das Wort wird an Heinz Zimmermann, Ressortchef «Finanzen», übergeben.

Heinz Zimmermann weist auf den Jahresbericht 2023 und die Berichte aus den verschiedenen Ressorts hin, welche auf den Seiten 24 bis 33 der Botschaft zu finden sind. Der Jahresbericht muss von den Stimmberechtigten nicht genehmigt werden – er dient lediglich der Information. In den Schaukästen, der «Räb-lus» sowie auf der Gemeindehomepage werden jeweils die aktuellen Publikationen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates veröffentlicht.

Nach diesen einleitenden Worten erläutert Heinz Zimmermann die Jahresrechnung 2023, die mit einem Aufwandüberschuss von CHF 21'640.10 abschliesst. Bei einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 96'100 ist das Ergebnis besser als erwartet. Ergänzend zum Kommentar in der Botschaft erwähnt Heinz Zimmermann verschiedene Positionen, erläutert Abweichungen und bringt Ergänzungen an. Tendenziell zeigt die Statistik, dass die Steuererträge in den letzten Jahren stetig gestiegen sind. Die Kehrseite der weiterhin erfreulichen Steuerkraft ist der Beitrag in den Kantonalen Finanzausgleich, diese erhöhte sich im vergangenen Jahr auf CHF 1'633'416.

Seit Bezug des neuen Gemeindehauses können Mieteinnahmen generiert werden. Im Gegenzug fallen Ausgaben für den Kredit für den Neubau des Gebäudes an. Durch die Zuweisung des alten Gemeindehauses in Warth vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen konnte ein einmaliger Aufwertungsgewinn von rund CHF 435'400.- verbucht werden. Seit Anfang des Jahres sind im ehemaligen Gemeindehaus an der Dorfstrasse 30 in Warth Asylsuchende untergebracht.

In der Investitionsrechnung sind insbesondere Ausgaben für das Projekt «Infrastrukturgebäude», das Glasfasernetz, die Elektrizitätsversorgung, die Möblierung der Gemeindeverwaltung und für weitere genehmigte Kredite angefallen.

Aufgrund der hohen Investitionsausgaben mussten im Rechnungsjahr Massnahmen für die Sicherstellung der Liquidität getroffen werden. Unsere Gemeinde steht finanziell aber auf soliden und gesunden Beinen und die benötigte Liquidität ist gewährleistet.

Die Vorsitzende dankt Heinz Zimmermann für seine Erläuterungen zur Jahresrechnung und verweist auf den Antrag des Gemeinderates auf Seite 36.

**Diskussion:** Max Arnold stellt fest, dass die Darstellung der Rechnung klar und verständlich ist. Er möchte sich nach den Konditionen des Kredites über 3'700'000 für den Neubau des Gemeindehauses erkundigen.

Gemäss Heinz Zimmermann wurde für den Betrag ein Darlehen mit flexiblem Zinssatz (Saron) abgeschlossen. Die Höhe orientiert sich am Leitzins.

Die zweite Frage von Max Arnold bezieht sich auf den Bereich Asyl. Es wurden für das vergangene Jahr Ausgaben von 15'000 budgetiert, aber nur CHF 428 ausgegeben. Hingegen wurde ein viel höherer Betrag eingenommen.

Heinz Zimmermann antwortet, dass die Gemeinde in der glücklichen Ausgangslage sei, keine Ausgaben zu haben, beispielsweise für die Unterbringung. Auf die Abrechnung des Bundes mit der Globalpauschale hat die Gemeinde keinen Einfluss. Dies sei zwar stossend, aber bekannt.

Barbara Bothien teilt mit, auch sie habe diesbezüglich Abklärungen getroffen, insbesondere auf Asyl Status S. Für die 10 Personen habe die Gemeinde Beiträge vom Bund erhalten, obwohl diese Personen keine Beiträge von der Gemeinde beziehen. Nach der jetzigen Gesetzeslage ist dies korrekt und die Verbuchung ist in Ordnung. Sie selber störe diese Situation allerdings.

Katharina Aeschbacher stimmt zu, stellt aber fest, dass die Gemeinde dies tatsächlich nicht in der Hand habe. Die Situation könne sich jedoch sehr schnell ändern.

Die dritte Frage von Max Arnold bezieht sich auf die Kiesgrube. Am 1. Januar 2012 wurde eine Vereinbarung mit den Kiesabbauern über den Kiesrappen geschlossen. Hierbei soll die Gemeinde für Abbau und Auffüllung entschädigt werden. Wer dies in den letzten Jahren verfolgt hat und rechnet, kommt auf den Schluss, dass eine Entschädigung höher ausfallen müsste. Aus seiner Sicht sei es wichtig, diese Einnahmen zu prüfen und es ist ihm ein Anliegen, dass dies heute protokolliert wird.

Heinz Zimmermann antwortet, dass die Abrechnung zur Zeit des Rechnungsabschlusses noch nicht erfolgt ist. Es wurde lediglich eine Rechnungsabgrenzung vorgenommen. Es ist aber seiner Ansicht nach sichergestellt, dass die Einnahmen auch in Zukunft abgerechnet werden.

Nachdem keine weiteren Fragen eingegangen sind lässt die Gemeindepräsidentin über die Rechnung und die Gewinnverwendung abstimmen.

**Antrag:** Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt, die Rechnung 2023 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 21'640.10, inklusive Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz zu genehmigen und den Verlust mit dem Eigenkapital auszugleichen.

Entnahme aus dem Eigenkapital CHF 21'640.10

Total Aufwandüberschuss CHF 21'640.10

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird dem Antrag des Gemeinderates Warth-Weiningen einstimmig zugestimmt. Somit ist die Rechnung 2023 inklusive Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz genehmigt. Der Aufwandüberschuss wird wie folgt ausgeglichen:

Entnahme aus dem Eigenkapital CHF 21'640.10

Total Aufwandüberschuss CHF 21'640.10

**3. Kreditabrechnung für die Erschliessung der Parzelle Nr. 745 an der unteren Vogelhalde in Weiningen unter Einbezug des vorgelagerten Elektrizitätsnetzes**

Die Botschaft für diesen Antrag mit einer detaillierten Beschreibung ist auf Seite 53 abgedruckt. Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher stellt die Abrechnung vor. Der Kredit für die Erschliessung der Parzelle Nr. 745 an der unteren Vogelhalde in Weiningen wurde an der kommunalen Urnenabstimmung vom 14. Februar 2021 genehmigt. Im Zusammenhang mit dem Tiefbau wurde mit grösseren Ausgaben gerechnet. Weil aber derzeit noch keine weiteren Bauten auf der Wiese geplant sind, sind hier keine Ausgaben angefallen.

<b>Genehmigter Kredit</b>	<b>CHF</b>	<b>Kosten z. L. Gemeinde</b>	<b>CHF</b>
<b>Baukredit</b>		<b>Gesamtkosten</b>	
Erschl. Strasse Tiefbau	60'700.00	Erschl. Strasse Tiefbau	11'611.95
Erschl. Kanalisation	78'700.00	Erschl. Kanalisation	70'324.75
Erschl. Wasserleitung	23'400.00	Erschl. Wasserleitung	14'587.55
Erschl. Elektroversorgung	290'800.00	Erschl. Elektroversorgung	277'313.10
Aufwertung vorgelagertes Elektrizitätswerk	218'800.00	Aufwertung vorgelagertes Elektrizitätswerk	190'636.95
Zwischentotal (exkl. MwSt.)	<u>672'400.00</u>	Zwischentotal (exkl. MwSt.)	<u>531'018.25</u>
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b><u>725'000.00</u></b>	<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b><u>571'906.65</u></b>
<b>Kredit unterschritten um:</b>	<b>153'093.35</b> (- 21.12 %)		

**Diskussion:** Es wird keine Diskussion gewünscht.

Nachdem keine weiteren Fragen eingegangen sind lässt die Gemeindepräsidentin über den Antrag abstimmen.

**Antrag:** Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt, die vorliegende Kreditabrechnung für die Erschliessung der Parzelle Nr. 745 an der unteren Vogelhalde in Weiningen unter Einbezug des vorgelegerten Elektrizitätsnetzes zu genehmigen.

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird dem Antrag des Gemeinderates Warth-Weiningen, die vorliegende Kreditabrechnung für die Erschliessung der Parzelle Nr. 745 an der unteren Vogelhalde in Weiningen unter Einbezug des vorgelagerten Elektrizitätsnetzes zu genehmigen, einstimmig zugestimmt.

#### 4. Kreditabrechnung für die Möblierung der neuen Gemeindeverwaltung

Die Botschaft für diesen Antrag mit einer detaillierten Beschreibung ist auf Seite 54 abgedruckt. Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher stellt die Abrechnung vor. Der Kredit für die Möblierung der neuen Gemeindeverwaltung wurde an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022 genehmigt.

<b>Genehmigter Kredit</b>	<b>CHF</b>	<b>Kosten z. L. Gemeinde</b>	<b>CHF</b>
<u>Beschaffungskredit</u>		<u>Gesamtkosten</u>	
Arbeitsplätze	70'000.00	Beratung	2'362.50
Akten / Gemeinderat	30'000.00	Möbelbeschaffung	91'851.60
<b>Total exkl. MwSt.</b>	<b><u>100'000.00</u></b>	<b>Total exkl. MwSt.</b>	<b><u>94'214.10</u></b>
<b>Kredit unterschritten um:</b>	<b>5'785.90</b> (- 5.5 %)		

**Diskussion:** Eine Diskussion wird nicht gewünscht.

Da keine weitere Diskussion gewünscht wird, lässt Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher über den Projektkredit abstimmen.

**Antrag:** Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt, die vorliegende Kreditabrechnung der Beschaffung Mobiliar Gemeindehaus zu genehmigen.

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird dem Antrag des Gemeinderates, die vorliegende Kreditabrechnung der Beschaffung Mobiliar Gemeindehaus zu genehmigen, einstimmig zugestimmt.

## 5. Ordentliche Einbürgerung von Corrado Insolia

Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher verweist auf die wichtigsten Positionen in der Botschaft, welche für diesen Antrag auf der Seite 55 abgedruckt sind.

Gemäss Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht vom 14. August 1991 und der darauf basierenden Verordnung hat nach § 3 die Gemeinde über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts zu beschliessen. Gemäss Art. 21, Abs. 9 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen ist die Gemeindeversammlung für die Erteilung des Gemeindebürgerrechts verantwortlich.

Corrado Insolia, italienischer Staatsbürger, geboren am 9. September 1965, ist wohnhaft an der Käsestrasse 4 in Weiningen und hat mit seinem Gesuch vom 10. November 2023 seine ordentliche Einbürgerung beantragt. Herr Insolia wohnt seit Geburt in der Schweiz und seit 12 Jahren in unserer Gemeinde. Er arbeitet bei BWT Aqua AG, Aesch, als Teamleiter Servicetechniker. Der Gemeinderat hat mit Corrado Insolia ein Eignungsgespräch durchgeführt. Er ist mit den schweizerischen Lebensgewohnheiten, Sitten und Gesetzen vertraut und bezeichnet die Schweiz als seine Heimat. Corrado Insolia nimmt aktiv am Gemeindeleben teil.

Nach einer allfälligen Erteilung des Gemeindebürgerrechts muss noch die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung erteilt werden und zum Schluss wird der Grosse Rat über die Erteilung des Kantonsbürgerrechts befinden.

**Diskussion:** Werner Knöpfli teilt mit, dass er mit Corrado Insolia einen langjährigen angenehmen Nachbarn hat und er möchte dessen heutigen Antrag gerne unterstützen.

Da keine Diskussion gewünscht wird, lässt Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher über den Projektkredit abstimmen.

**Antrag:** Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt, Herrn Corrado Insolia in das Bürgerrecht der Gemeinde Warth-Weiningen aufzunehmen. Die Einbürgerungstaxe der Gemeinde beträgt CHF 800.00.

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird dem Antrag des Gemeinderates, Herrn Corrado Insolia in das Bürgerrecht der Gemeinde Warth-Weiningen aufzunehmen, einstimmig zugestimmt. Die Einbürgerungstaxe der Gemeinde beträgt CHF 800.00.

Die Vorsitzende ist über das Resultat erfreut. Die Versammlung würdigt das einstimmige Ergebnis mit Applaus. Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher gratuliert dem Gesuchsteller und bedankt sich bei den Stimmberechtigten für das positive Abstimmungsergebnis.

## 6. Mitteilungen des Gemeinderates

### Informationen aus der Kiesgrube

Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher informiert über den aktuellen Stand in Sachen Ersatzvornahme Kiesgrube. Hierzu verweist sie auf den Informationsanlass, welcher am vergangenen Montag stattgefunden hat. Seit der letzten Versammlung im Dezember sind die Kosten um CHF 57'753 gestiegen. Dies ist auf Ausgaben für die Rechtsvertretung und für Gutachten zurückzuführen. Bei der nicht in Rechnung gestellten Differenz von CHF 615'791 handelt es sich um nicht weiter verrechenbare Rechtskosten.

Kosten Kiesgrube/Deponieberg südlich Wald «Armbuech»	Betrag	
Stand Kosten 7. Dezember 2023	CHF	1'563'287
Stand Kosten 6. Juni 2024	CHF	1'621'040
Davon in Rechnung gestellt	CHF	1'005'249

### Tempo-30-Zonen: Aktueller Stand

Gemeinderat Simon Held berichtet über das Projekt Tempo-30-Zonen. Das Projekt liegt derzeit noch beim zuständigen Ingenieurbüro. Hierbei ist eine Verzögerung angefallen, welche durch die Überlastung des Ingenieurbüros verursacht worden ist. Nach Abschluss der Arbeiten kann der Gemeinderat diese genehmigen und anschliessend bei den kantonalen Stellen einreichen. Dies sollte nach derzeitigem Stand bis Ende November 2024 abgeschlossen sein. Sollten beim anschliessenden Verfahren Einwendungen oder Einsprachen eingehen verzögert sich das Vorhaben. Sollte dies nicht der Fall sein würde das Vorhaben voraussichtlich bis Sommer 2025 umgesetzt werden können.

### Grundeigentümerverbindlicher Gewässerraum

Gemäss einer gesetzlichen Vorgabe muss bis 2026 der Grundeigentümerverbindliche Gewässerraum in den Gemeinden festgelegt werden. Dies bedeutet, dass innerhalb des Gewässerraumes nur noch eine extensive Bewirtschaftung und Nutzung möglich ist. Der Gemeinderat hat entschieden, dass das Projekt Festlegung des Grundeigentümerverbindlichen Gewässerraums entlang der Thur gemeinsam mit allen betroffenen Gemeinden durchgeführt wird. Sobald die Grundlagen ausgearbeitet sind, wird der Gemeinderat wieder informieren.

## **Neophytensack**

Simone Held informiert als zuständige Gemeinderätin über den neuen Neophytensack. Dieser wurde vom Verband KVA in Zusammenarbeit mit den Gemeinden kreiert. Er ist ausschliesslich für die bezeichneten Pflanzen gedacht und kann kostenlos bezogen und in der Grube Kreuzbuck abgegeben werden.

## **Überarbeitung der Gemeindeordnung**

Die heutige Gemeindeordnung aus dem Jahr 2003 entspricht in diversen Punkten nicht mehr den heutigen Anforderungen. Der Gemeindegeschreiber hat den Auftrag erhalten, diese gemeinsam mit dem Gemeinderat zu überarbeiten. Kürzlich konnte sie der zuständigen kantonalen Stelle zur Vorprüfung eingereicht werden. Voraussichtlich im August sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur Mitwirkung eingeladen. Der Gemeinderat freut sich über jede Mitwirkung.

## **Personelles**

Reini Wild war während der Bauphase des Gemeindehauses praktisch der Hausmeister. Er hat dafür gesorgt, dass abends die Fenster zu und die Türen verschlossen und die Lichter gelöscht waren. Der Gemeinderat spricht Reini Wild ein grosses Dankeschön aus. Leider kann er heute nicht anwesend sein.

Alex Hofmann und Bruno Wild haben die Gemeinde bis 2020 mit Arbeiten im Zusammenhang mit dem Friedhof und Bestattungen unterstützt. Für den Einsatz dankt der Gemeinderat bestens. Den beiden wird unter Applaus ein kleines Präsent überreicht.

Der Gemeindepräsidentin ist es heute auch ein Anliegen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung, in den Kommissionen, Gruppierungen oder wo auch immer tätig, sowie all ihren Gemeinderatskolleginnen und -kollegen ganz grossen Dank für die geleistete Arbeit für unsere Gemeinde auszusprechen. Die Anwesenden würdigen dies mit Applaus.

Simone Held berichtet über das 30jährige Jubiläum der Gemeindezeitschrift Räblus. Dafür hat sie ein kleines Präsent zusammengestellt. Leider kann heute von der Redaktion niemand anwesend sein.

Zum Abschluss hat Katharina Aeschbacher die Freude, eine junge Einwohnerin aus Weiningen vorzustellen: Angelina Castro hat bei ihrem Abschlussprojekt in der Sekundarschule ein Monopoly kreiert, welches auf Warth-Weiningen zugeschnitten ist mitsamt Strassen, Plätzen und Gewerbe. Das Spiel kann im Anschluss begutachtet werden. Die Gemeindepräsidentin gratuliert zum gelungenen Projekt, wünscht Angelina Castro zum Berufseinstieg alles Gute und überreicht ihr einen Gutschein. Dies wird mit tosendem Applaus gewürdigt.

## 7. Verschiedenes und Umfrage

Die Vorsitzende gibt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Gelegenheit, Fragen zu stellen oder sich zu äussern.

Alex Lehmann interessiert sich, was mit der Schiessanlage in Weiningen geschieht, welche nicht mehr in Betrieb ist.

Heinz Zimmermann antwortet, dass derzeit eine Ausschreibung für den Rückbau der Anlage läuft. Ziel ist es, diese Anlage zurückzubauen. Über die Kosten kann heute noch keine Aussage gemacht werden. Für das Schützenhaus bestehen noch keine Pläne.

### Schlusswort

Die Versammlungsleiterin macht darauf aufmerksam, dass gemäss § 98 des Stimm- und Wahlrechtsgesetzes allfällige Einwände oder Rügen gegen die Versammlungsleitung oder den Ablauf der Versammlung jetzt geltend gemacht werden müssen. Die Beschwerde hat schriftlich innert drei Tagen zu erfolgen.

Einen besonderen Dank richtet die Vorsitzende an

- Evi Biedermann, Thurgauer Zeitung, für ihre Berichterstattung in der Thurgauer Zeitung;
- Filipe da Silva für das Einrichten und Aufräumen der Mehrzweckhalle;
- Thomas Held für die Technik im Hintergrund;
- die Stimmzähler Vanessa Bebi und Max Mäder;
- den ökumenischen Frauenverein für die Bereitstellung des Apéros im Anschluss;
- alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger für ihre Anwesenheit und ihr Interesse am Gemeindegeschehen.

Katharina Aeschbacher weist darauf hin, dass die nächste Gemeindeversammlung am Donnerstag, 5. Dezember 2024, stattfinden wird. Sie freut sich, wenn wieder möglichst viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Versammlung teilnehmen.

Um 21:30 Uhr schliesst Gemeindepräsidentin Katharina Aeschbacher die Gemeindeversammlung und dankt den Anwesenden für ihr Kommen. Die Anwesenden sind zu einem Apéro eingeladen, ausgerichtet von der Ökumenischen Frauengemeinschaft.

Für das Protokoll

Die Gemeindepräsidentin:



Katharina Aeschbacher

Gemeindeschreiber:



Fabian Toppius

**ANTRAG**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2024 zu genehmigen.

Weiningen, 4. November 2024

**GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindeschreiber: Fabian Toppius

## Botschaft des Gemeinderates

---

zu Traktandum 2 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### Kreditabrechnung Neubau Trafostation Rotrietli

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

An der Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2022 wurde durch das Stimmvolk ein Kredit für den Bau einer Trafostation im Gebiet Rotrietli über CHF 240'000.00 (exkl. MwSt.) genehmigt. Mit dem Tiefbau zur Erschliessung der Trafostation Rotrietli wurden auch diverse zusätzliche Netzsanierungsarbeiten für das Gebiet Rotrietli geleistet. Aus diesem Grund sind die Aufwände für die Tiefbauarbeiten höher ausgefallen als geplant.

<b>Genehmigter Kredit</b>	<b>CHF</b>	<b>Kosten z. L. Gemeinde</b>	<b>CHF</b>
<u>Baukredit</u>		<u>Gesamtkosten</u>	
Trafostation	140'000.00	Trafostation	112'675.25
Kabelarbeiten Mittelspannung	25'000.00	Kabelarbeiten Mittelspann.	24'238.00
Planungsarbeiten	15'000.00	Planungsarbeiten	13'037.50
Tiefbauarbeiten	47'000.00	Tiefbauarbeiten	78'884.55
Unvorhergesehenes/Reserve	13'000.00	Unvorhergesehenes/Reserve	8'128.40
<b>Total exkl. MwSt.</b>	<b><u>240'000.00</u></b>	<b>Total exkl. MwSt.</b>	<b><u>236'963.70</u></b>
<b>Kredit unterschritten um:</b>	<b>1.3 %</b>		

### **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, die vorliegende Kreditabrechnung für den Neubau der Trafostation im Gebiet Rotrietli zu Kosten von CHF 236'963.70 zu genehmigen.

Weiningen, 4. November 2024

### **GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindeschreiber: Fabian Toppius

## Botschaft des Gemeinderates

---

zu Traktandum 3 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### Kreditabrechnung Projektierung Wettbewerbsverfahren «Neubau Servicegebäude / Mehrgenerationenwohnungen an der Unteren Vogelhalde in Weiningen»

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

An der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2018 wurde durch das Stimmvolk ein Kredit über CHF 150'000.00 für die Projektierung des Wettbewerbsverfahrens zum «Neubau Servicegebäude / Mehrgenerationenwohnungen an der Unteren Vogelhalde» bewilligt. In dem ausgeschriebenen Wettbewerbsverfahren sollten insbesondere die baulichen Möglichkeiten sowie Investitionskosten für die Weiterentwicklung sowohl am alten Standort des Gemeindehauses an der Dorfstrasse in Warth als auch jene auf dem Grundstück der Unteren Vogelhalde geprüft und dargestellt werden. Das Vorprojekt diene als Basis, um in einem nächsten Schritt einen Baukredit für das neue Gemeindehaus zu beantragen.

Die Bauabrechnung liegt nun vor. Die Kosten belaufen sich gesamthaft auf CHF 169'033.50 (inkl. MwSt.). Es sind somit Mehrkosten von CHF 19'033.50 verursacht worden.

<b>Genehmigter Kredit</b>	<b>CHF</b>	<b>Kosten z. L. Gemeinde</b>	<b>CHF</b>
<u>Baukredit</u>		<u>Gesamtkosten</u>	
Wettbewerbsverfahren	150'000.00	Kosten gemäss Abrechnung	169'033.50
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b><u>150'000.00</u></b>	<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b><u>169'033.50</u></b>
		<b>Mehrkosten</b>	<b><u>+19'033.50</u></b>
<b>Kredit überschritten um:</b>	<b>12.7 %</b>		

#### **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, die vorliegende Kreditabrechnung für die Projektierung des Wettbewerbsverfahrens zu Kosten von CHF 169'033.50 zu genehmigen.

Weiningen, 4. November 2024

#### **GEMEINDERAT WARTH-WEINGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindeschreiber: Fabian Toppius

## Botschaft des Gemeinderates

---

zu Traktandum 4 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### Kreditabrechnung Neubau Gemeindehaus inkl. Nachtragskredit

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

An der Gemeindeversammlung vom 27. August 2020 wurde durch das Stimmvolk ein Kredit über CHF 4'900'000.00 (mit einer Genauigkeit von +/- 15 %) für den Neubau des Gemeindehauses auf der Parzelle Nr. 745 bewilligt. Aufgrund von neuen Erkenntnissen bezüglich der Bodenbeschaffenheit wurde an der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2023 ein Nachtragskredit über CHF 950'000.00 (mit einer Genauigkeit von +/- 5 %) genehmigt. Insgesamt beläuft sich der Kredit für den Neubau auf CHF 5'850'000.00 (inkl. MwSt.).



Das Gebäude konnte Ende September 2023 bezogen werden. Einzelne Arbeiten wurden später noch ausgeführt oder abgeschlossen. Der Gemeinderat und die Baukommission freuen sich, Ihnen nun die Bauabrechnung vorlegen zu können. Die Kosten belaufen sich gesamthaft auf CHF 6'227'500.00. Es sind also Mehrkosten von rund CHF 377'500.00 verursacht worden, welche mit rund 6.45 % innerhalb des Toleranzbereiches der 15 % (bzw. 5 % für den Nachtragskredit) liegen.

Die Planung und der Bau des Gebäudes erfolgten in einer anspruchsvollen Zeit. Umstände wie COVID, Knappheit von Ressourcen und eine allgemeine Teuerung waren vor allem während der Planung und in der ersten Hälfte der Erstellung allgegenwärtig. Der Kredit von CHF 5'850'000.00 wurde bewusst tiefer als die geplanten Kosten von CHF 6'133'000.00 beantragt, damit allen Beteiligten bewusst war, dass keine zusätzlichen Wünsche möglich sind. Bei der Arbeitsvergabe wurde darauf geachtet, dass Arbeiten im Grundsatz nicht höher als budgetiert an die Handwerker vergeben wurden.

### Baukostenposition (BKP) 000

Betrifft Arbeiten zur Vorbereitung, welche teilweise schon vor Kreditvergabe erfolgten. Mit diesen Arbeiten wie zum Beispiel Untersuchung des Baugrunds, Geologische Gutachten, Verkehrskonzepte und Unterstützung bei der Projektentwicklung wurden die Grundlagen für die definitive Planung erarbeitet. Aus Gründen der Transparenz wurden diese Kosten in die Baukosten integriert.

### Baukostenpositionen 200 bis 297 (Gebäude)

Diese Positionen betreffen die Baukosten des Gebäudes. Bei geplanten Baukosten von CHF 5'512'000.00 betragen die effektiven Baukosten CHF 5'884'000.00. Die Abweichung beträgt CHF 373'000.00 oder 6.7%. Die Abweichungen basieren einerseits auf Teuerungen oder kurzfristigen Anpassungen der geplanten Ausführungen, welche zu höheren Baukosten führten.

### Baukostenpositionen 411 bis 450 (Umgebung)

Die Umgebungsarbeiten konnten mit Kosten von CHF 359'000.00 bei einem Budget von CHF 432'000.00 abgeschlossen werden.

### Baukostenpositionen 500 bis 900

Die effektiven Kosten betragen CHF 69'000.00 (Budget CHF 190'000.00).

### Rückerstattung von bezahlten Mehrwertsteuern

Als Folge der gemischten Nutzung (Gemeinde, Volg, Raiffeisenbank Seerücken und KITA) konnte ein Teil der bezahlten Mehrwertsteuer wieder von der Eidgenössischen Steuerverwaltung zurückgefordert werden. Denn nach neuester Rechtsprechung kann der nicht selbst von der Gemeinde genutzte Teil des Gebäudes freiwillig der Mehrwertsteuer unterstellt werden. Mit dieser Massnahme (Einlageentsteuerung) konnten Aufwände von rund CHF 253'311.00 wieder eingefordert werden.

BKP (Baukostenplan)	Plan	Abrechnung	Abweichung
000 Vorbereitungsarbeiten und Vorstudien	0	168'418	168'418
201 Baugrubenaushub	103'000	153'155	50'155
211 Baumeisterarbeiten	885'000	934'096	49'096
212 Montagebau in Beton	97'500	154'481	56'981
214 Montagebau in Holz	655'000	730'626	75'626
221 Fenster und Aussentüren	195'000	242'067	47'067
222 Spenglerarbeiten	26'000	31'830	5'830

<b>BKP (Baukostenplan)</b>	<b>Plan</b>	<b>Abrechnung</b>	<b>Abweichung</b>
223 Blitzschutzanlagen	15'000	5'622	-9'378
224 Bedachungsarbeiten	130'500	123'352	-7'148
225 Spezielle Dichtungen und Dämmungen	15'000	23'012	8'012
226 Fassadenschutz	20'000	12'045	-7'955
227 Äussere Oberflächenbehandlung	0	13'227	13'227
228 Äussere Abschlüssen, Sonnenschutz	65'000	57'202	-7'798
230 Elektroinstallationen	495'000	534'484	39'484
231 Starkstromanlage	0	4'209	4'209
234 PV Anlage	70'000	77'379	7'379
240 Wärmeanlagen	290'000	254'783	-35'217
244 Lufttechnische Anlagen	295'000	214'235	-80'765
250 Sanitärinstallationen	145'000	119'956	-25'044
257 Löschanlagen	0	1'419	1'419
258 Kücheneinrichtungen	60'000	44'061	-15'939
251 Aufzüge	50'000	47'813	-2'187
261 Gipserarbeiten	120'000	167'814	47'814
272 Metallbauarbeiten	71'500	72'671	1'171
273 Schreinerarbeiten	165'000	265'773	100'773
275 Schliessanlagen	65'000	50'056	-14'944
277 Elementwände	5'000	5'939	939
278 Beschriftungen Signaletik	25'000	48'324	23'324
281 Bodenbeläge	235'000	220'975	-14'025
282 Wandbeläge	6'500	0	-6'500
283 Deckenbekleidungen	144'500	132'881	-11'619
285 Innere Oberflächenbehandlungen	50'000	29'768	-20'232
285 Bautrocknung	0	21'431	21'431
287 Baureinigung	10'000	10'258	258
291 Honorar Architekt und Bauleitung	720'000	727'040	7'040
292 Bauingenieur	94'000	89'057	-4'943
293 Elektroingenieur	50'000	74'070	24'070
294 HLK Ingenieur	104'000	129'356	25'356
296 Landschaftsarchitekt	34'000	37'723	3'723
297 Spezialisten (Ingenieure)	0	85'240	85'240
Kantonale Förderbeiträge		-47'750	-47'750
Gutschrift PV Anlage		-15'790	-15'790
<b>Gebäude</b>	<b>5'511'500</b>	<b>5'883'890</b>	<b>372'390</b>
411 Baumeister Umgebung	0	36'976	36'976
421 Gärtnearbeiten	395'000	88'463	-306'537
422 Einfriedung	0	4'581	4'581
429 Strassenbau	0	180'803	180'803
449 Aussenbeleuchtung	0	34'436	34'436
450 Leitungsbau innerhalb Gebäude	36'500	14'058	-22'442
<b>Umgebung</b>	<b>431'500</b>	<b>359'317</b>	<b>-72'183</b>

<b>BKP (Baukostenplan)</b>	<b>Plan</b>	<b>Abrechnung</b>	<b>Abweichung</b>
500 Baunebenkosten	156'500	50'394	-106'106
900 Ausstattung	33'000	18'792	-14'208
<b>Baunebenkosten und Ausstattung</b>	<b>189'500</b>	<b>69'186</b>	<b>-120'314</b>
Total inkl. MwSt.	6'132'500	6'480'811	
Rückerstattung MwSt. Vorsteuer ESTV		-253'311	-253'311
<b>Total</b>	<b>6'132'500</b>	<b>6'227'500</b>	

<b>Genehmigter Kredit</b>	<b>CHF</b>	<b>Kosten z. L. Gemeinde</b>	<b>CHF</b>
<u>Baukredit</u>		<u>Gesamtkosten</u>	
Kredit Gemeindehaus	4'900'000.00	Kosten Bauabrechnung	6'227'500.00
Nachtragskredit	950'000.00		
<b>Total</b>	<b>5'850'000.00</b>	<b>Total</b>	<b>6'227'500.00</b>
		<b>Mehrkosten</b>	<b>+377'500.00</b>
<b>Kredit überschritten um:</b>	<b>6.45 %</b>		

## **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, die vorliegende Kreditabrechnung für den Neubau des Gemeindehauses zu Kosten von CHF 6'227'500.00 zu genehmigen.

Weiningen, 4. November 2024

### **GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindegeschreiber: Fabian Toppius

## **Botschaft des Gemeinderates**

---

zu Traktandum 5 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### **Kreditantrag für ein intelligentes Messsystem (Smart Metering System) über CHF 751'000.00 (exkl. MwSt.)**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Im Rahmen des ersten Massnahmenpaketes zur Energiestrategie 2050 wurde das Energiegesetz per 1. Januar 2018 vollständig revidiert und die intelligenten Messsysteme in der Stromversorgungsverordnung (StromVV) verankert. Gemäss Art. 31e StromVV müssen die Netzbetreiber bis Ende 2027 80 % der heutigen Stromzähler durch intelligente Messsysteme ersetzen.

Smart Meter messen nicht nur wieviel Strom verbraucht wird, sondern auch wann. Die Messdaten werden verschlüsselt übermittelt. Kundinnen und Kunden haben nach dem Rollout über ein Webportal Zugang zu ihren Messdaten und einer verständlichen Verbrauchsübersicht. Das manuelle Ablesen entfällt. Die Smart Meter Daten helfen unserem Elektrizitätswerk die Netzbelastung zu bestimmen, so dass das Netz gezielter ausgebaut werden kann.

Um Synergien zu nutzen, wurden Vorabklärungen und die Ausschreibung des intelligenten Messsystems gemeinsam mit der Gemeinde Uesslingen-Buch durchgeführt. Aufgrund des erwarteten Investitionsvolumens musste das intelligente Messsystem öffentlich ausgeschrieben werden.

Beim Rollout des intelligenten Messsystems werden die Wasserzähler integriert, so dass die automatische Auslesung dieser ebenfalls möglich ist.

Der Gemeinderat ist zurzeit in der Angebotsprüfung für das intelligente Messsystem. Der Zuschlag an den Anbieter mit dem vorteilhaftesten Angebot wird voraussichtlich im Dezember erfolgen. Die erwarteten Kosten für das intelligente Messsystem beinhalten die Beschaffung der Geräte, die Montage und die einmaligen Systemkosten. Die Betriebskosten über 10 Jahre waren ebenfalls Bestandteil der Ausschreibung.

<b>Zusammenstellung Investitionskosten intelligentes Messsystem für den Bereich Strom</b>	<b>CHF</b>
Geräte	128'000.00
Rollout, Montage, Installation	155'000.00
Investitionskosten intelligentes Messsystem	233'000.00
Unvorhergesehenes / Reserve	50'000.00
<b>Total Kosten (exkl. MwSt.)</b>	<b>566'000.00</b>

<b>Zusammenstellung Investitionskosten für die Integration der Wasserzähler ins intelligente Messsystem</b>	<b>CHF</b>
Geräte	90'000.00
Rollout, Montage, Installation	80'000.00
Investitionskosten intelligentes Messsystem	0.00
Unvorhergesehenes / Reserve	15'000.00
<b>Total Kosten (exkl. MwSt.)</b>	<b>185'000.00</b>

<b>Zusammenstellung Investitionskosten intelligentes Messsystem für den Bereich Strom und Wasser</b>	<b>CHF</b>
Intelligentes Messsystem Strom	566'000.00
Integration Wasserzähler ins intelligente Messsystem	185'000.00
<b>Total Kosten (exkl. MwSt.)</b>	<b><u>751'000.00</u></b>

Die Betriebskosten über 10 Jahre gerechnet betragen jährlich CHF 33'700.00 für das intelligente Messsystem Strom und CHF 2'200.00 für die Wasserzähler.

## **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, dem Kreditantrag für ein **intelligentes Messsystem** im Betrag von CHF 751'000.00 (exkl. MwSt.) zuzustimmen.

Weiningen, 4. November 2024

## **GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindegeschreiber: Fabian Toppius

## Botschaft des Gemeinderates

---

zu Traktandum 6 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### Budget 2025

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat hat das Budget 2025 in drei Lesungen diskutiert und bearbeitet. An der Sitzung vom 30. September 2024 hat er das Budget 2025 genehmigt. Das Budget 2025 basiert auf dem gleichbleibenden Steuerfuss von 30%. Dem Gesamtaufwand von CHF 9'427'010 stehen Gesamterträge von insgesamt CHF 8'891'650 gegenüber (inkl. Technische Werke). Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 535'360.

### Ergebnisübersicht der Erfolgsrechnung in CHF

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Politische Gemeinde	- 535'360	- 587'660	-21'640.10

Für Investitionen budgetiert der Gemeinderat rund CHF 1.05 Mio. Die grössten Investitionen sind in den Werken Wasserversorgung und Elektrizitätswerk / Elektrizitätsnetz geplant.

Das Budget 2025 wird in der Botschaft wieder in der gewohnt zusammengefassten Version präsentiert. Die detaillierte Fassung ist unter [www.warth-weiningen.ch](http://www.warth-weiningen.ch) einsehbar oder kann in Papierform auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Wesentliche Abweichungen können Sie aus den nachfolgenden «Bemerkungen zum Budget 2025» entnehmen.

### Erfolgsrechnung

Der Gemeinderat budgetiert einen Aufwandüberschuss von CHF 535'360.

Die Ausgabenpositionen weichen bis auf die unsichere Entwicklung der sozialen Sicherheit und die steigende Finanzausgleichszahlung nicht wesentlich vom Vorjahresbudget und der Rechnung 2023 ab. Der Gemeinderat hat sich gründlich mit den verschiedenen Ausgaben auseinandergesetzt. Die zunehmenden Vorschriften, die zahlreichen Vernehmlassungen und neue Gesetze (Stichwort Energiestrategie 2050, Gewässerschutzgesetz etc.) sowie die steigenden Ansprüche in unserer Gesellschaft machen sich im Verwaltungsaufwand bemerkbar. Das Verwaltungsteam und der Gemeinderat sind zunehmend mit solchen Aufgaben und Arbeiten beschäftigt.

Der Aufwand der Ersatzvornahme des «Kieshügels» bleibt kostenintensiv und ist nicht unwesentlich für unseren Gemeindehaushalt. Die Steuereinnahmen basieren auf dem unveränderten Steuerfuss von 30% und sind gemäss den uns zur Verfügung stehenden Finanzinformationen vorsichtig positiv budgetiert. Eine

der grössten Herausforderungen ist und bleibt die hohen Beiträge in den kantonalen Finanzausgleich. Die angezeigte Stabilisierung der Beitragszahlungen ist nicht eingetroffen. Die aktuelle Zahlung im Jahr 2024 ist nochmals um rund CHF 150'000 auf CHF 1'788'000 gestiegen. Entsprechend haben wir für das kommende Jahr Ausgaben von CHF 1'780'000 budgetiert und werden unseren Gemeindehaushalt danach ausrichten.

Dem Gemeinderat ist es wichtig, dass neue Projekte und nötige Ersatzinvestitionen umgesetzt werden können sowie die Gemeindeinfrastruktur unterhalten und modernisiert werden kann (Stichwort Smart Meter).

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass unser Gemeindehaushalt den budgetierten Aufwandüberschuss mittels vorhandenem Eigenkapital verkraften kann. Zudem wurde von der Gemeindeversammlung mehrmals auf den Abbau und Verwendung des vorhandenen Eigenkapitals hingewiesen.

Der Gemeinderat möchte aber an dieser Stelle nicht unterlassen, auf die geplanten Investitionsprojekte gemäss dem Finanzplan 2025 – 2028 hinzuweisen. Es sind weitere grössere Investitionsprojekte / Erneuerungen an unserer Infrastruktur geplant (Stichwort Sanierung Werkleitungen Breite, EW-Notanschluss Kartause (Ringleitung) etc.). Mit der Finanzierung dieser notwendigen Investitionen wird die Liquiditätsplanung zunehmend zur Herausforderung. Die Gemeinde wird sich zusätzlich am Kapitalmarkt finanzieren müssen und auch eine Steuerfusserhöhung kann angezeigt sein. Die Situation wird mit dem kommenden Jahresabschluss und dem nächsten Budget 2026 nochmals beurteilt. Dies hängt auch von der Umsetzung der genannten Projekte ab.

## **Investitionsrechnung**

Die Investitionsrechnung 2025 weist Nettoinvestitionen von CHF 1'048'000 auf. Den grössten Anteil der Investitionen nehmen die Erneuerung und Ausbau der Wasserversorgung und des Elektrizitätsnetzes ein. Geplant ist der Ausbau des Reservoir Schafferetsbuck inkl. einer Notversorgung sowie der Ersatz der Wassersteuerung. Im Weiteren wird das Projekt zur Ausscheidung der gesetzlich geforderten Wasserschutzzonen gestartet.

Beim Elektrizitätswerk sind die ersten Umsetzungsschritte des Smart Meter Projektes geplant sowie die Weiterführung der digitalen Erfassung der EW-Werkleitungsdaten (LIDS). Im Weiteren wird punktuell das bestehende EW-Netz erneuert und ausgebaut, insbesondere im Hinblick auf die zunehmenden Photovoltaikanlagen.

## **Bemerkungen zum Budget (Erfolgsrechnung) 2025**

### 0 Allgemeine Verwaltung

Die Ausgaben für das Verwaltungspersonal und den normalen Sachaufwand in der Verwaltung sind unverändert. Die Arbeitsorganisation im jungen Gemeindehaus mit den neuen technischen Möglichkeiten haben sich positiv entwickelt.

Die system- und herstellerbedingte Erneuerung der Verwaltungssoftware Axians Infoma verursacht zusätzliche Kosten von rund CHF 30'000.-. Weiterhin belastet

der Vollzug der Ersatzvornahme des «Kieshügels» unseren Gemeindehaushalt mit ausserordentlichen Beratungskosten und Honoraren.

### 1 Öffentliche Ordnung, Sicherheit und Verteidigung

In diesem Kontenbereich sind die Kosten und die Erträge grossmehrheitlich im üblichen Umfang. Die Beiträge an die Regionale Berufsbeistandschaft Frauenfeld Land sind jährlich leicht steigend.

### 3 Kultur, Sport und Freizeit

Im Bereich «Medien» sind einmalige Kosten für die Überarbeitung des Layouts und Konzept der «Räblus» eingeplant.

### 4 Gesundheit

Gemäss kantonaler Stelle nehmen die Beitragskosten für die ambulante Pflege (Spitex und private Organisationen) zu, die auf den steigenden Aufwand in Form von Restkostenfinanzierung aus der ambulanten und der Langzeitpflege zurückzuführen sind. Wiederum ist vom Kanton mit einem Entlastungsbeitrag von rund CHF 45'000 zu rechnen.

Bei den Beiträgen für die Kranken-, Alter- und Pflegeheimen wird mit stabilen Kosten gerechnet.

### 5 Soziale Sicherheit

In den letzten Jahren wurde das Budget in der Sozialhilfe und im Asylwesen jeweils nicht aufgebraucht bzw. die angefallenen Kosten konnten durch öffentliche Beiträge teilweise gedeckt werden. Aufgrund der Anzeichen beim Sozialen Dienst Thur-Seebach geht der Gemeinderat bei der Sozialhilfe von steigenden Kosten aus. Beim Asylwesen bleibt der Schutzstatus S für Ukraine-Flüchtlinge bestehen. Die Globalpauschale des Bundes mildert diese Kosten.

Die Nettokosten im Asylwesen und bei der Sozialhilfe sind von der Zunahme bzw. dem Rückgang von möglichen Fällen abhängig. Ein unvorhergesehener Fall würde das Gleichgewicht schnell platzen lassen.

### 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Bei den Gemeindestrassen besteht unverändert ein steter Unterhaltsbedarf. Aufgrund der getätigten und geplanten Investitionen bleiben auch die Abschreibungen auf bisherigem Niveau. Gemäss kantonaler Stelle ist im Bereich «Öffentlicher Regionalverkehr» unser Kostenanteil konstant. Die Kommunikations- und Glasfasernetzkosten werden über die Gebühren finanziert.

### 7 Umweltschutz und Raumordnung

Der laufende Unterhalt für unser Wasserversorgungsnetz und die notwendigen Investitionen im Reservoir Schafferetsbuck binden weiterhin finanzielle Mittel. Entsprechend sind die Abschreibungen auf dem bisherigen Niveau in unsere Erfolgsrechnung zu berücksichtigen. Mit den Gebühren muss die Spezialfinanzierung für eine Sicherstellung der Wasserversorgung gestärkt werden. Die ebenfalls gebührenfinanzierten Bereiche «Abwasser- und Abfallentsorgung» weisen

keine ausserordentlichen Aufwände auf und sind entsprechend ausgeglichen budgetiert.

Für den Bach- und Gewässerunterhalt sind CHF 35'000 geplant.

Im Bereich «Bestattung und Friedhof» sind die wiederkehrenden Aufwendungen berücksichtigt.

## 8 Volkswirtschaft

Für den Flur- und Waldstrassenunterhalt sind keine grösseren Arbeiten budgetiert. Sämtliche Flurstrassen konnten in den letzten Jahren umfassend in Stand gestellt werden und weisen einen guten Zustand auf. Mit den nicht benötigten jährlichen Gebühren werden Reserven für die Zukunft geäufnet.

Im Bereich «Elektrizität» werden unsere Energiepreise nochmals steigen. Ende August 2024 wurden die Stromtarife 2025 sowie die Erläuterungen dazu publiziert. Der totale Endkundenpreis erhöht sich im Vergleich zu 2024 um durchschnittlich 2.5 Rp./kWh. Insgesamt dürften sich unsere Tarife damit im Thurgauer Mittelfeld bewegen. Es ist nicht nur die eigentliche Energie, welche unsere Stromtarife ansteigen lässt. Die Kosten für die Netznutzung und zusätzliche Abgaben beeinflussen unsere Preise ebenso stark. Im Weiteren sind wiederum Ausgaben für den Unterhalt und die punktuelle Erneuerung des Leitungsnetzes und der Trafostationen geplant. Externe Honorare sind für die Erneuerung / Ausbau unseres Netzes eingeplant (Stichwort PV-Anlagen).

## 9 Finanzen und Steuern

Wie eingangs erwähnt, geht der Gemeinderat von einem leicht höheren Steuerertrag gestützt auf die laufenden Steuereinnahmen und aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Finanzplanungswerten aus. Der budgetierte ordentliche Steuerertrag 2025 ist gegenüber der Rechnung 2023 um rund CHF 50'000 höher (+ 1.6%). Leider haben wir in unserem Gemeindesteuernamt weiterhin die schwierige Situation, dass die kantonale und zuständige Veranlagungsbehörde mit der definitiven Einschätzung etlicher Steuerpflichtigen in Verzug ist und dadurch grössere Unregelmässigkeiten bei den Steuereinnahmen verursacht. Gemäss unseren Informationen sind mehrere dutzend Fälle der Jahre 2021 und jünger noch offen. Diese Situation erschwert es zusätzlich, eine sachgerechte Hochrechnung zu machen. Aufgrund der eingeleiteten Massnahmen durch den Kanton gehen wir von einer Besserung aus und wir haben bei den Nachzahlungen früherer Jahre eine Erhöhung budgetiert.

Aufgrund der Steuereinnahmen der letzten drei Jahre und der daraus resultierenden Steuerkraft pro Einwohner wird Finanzausgleichszahlung an den Kanton auf dem Niveau von 2024 bleiben. CHF 1'780'000 wurden hierfür zurückgestellt.

Die gestiegenen Immobilienpreise hinterlässt auch in unserer Gemeinde positive Spuren. Der Ertrag aus der Grundstückgewinnsteuer lag in der Vergangenheit mehrheitlich über dem Budget. Der Gemeinderat hat aufgrund dieser Situation moderate Mehreinnahmen budgetiert.

Aus der Vermietung der zusätzlichen Gewerbeflächen im neuen Gemeindehaus sowie aus der Vermietung des alten Gemeindehauses haben wir Einnahmen von CHF 89'000 inkl. Nebenkosten budgetiert.

### **Fazit und Empfehlung des Gemeinderates**

Der Gemeinderat unterbreitet den Stimmberechtigten ein sachgerechtes und tragbares Budget. Es ermöglicht weiterhin sehr gute Dienstleistungen und die Fortführung von Projekten, ohne dass das Kostenbewusstsein ausser Acht gelassen wird. Der Gemeinderat empfiehlt, dieses Budget 2025 zu genehmigen

### **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, dem Budget 2025 der Erfolgs- und Investitionsrechnung zuzustimmen.

Weiningen, 4. November 2024

### **GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindegeschreiber: Fabian Toppius

Detail - Funktional	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>1'243'550</b>	<b>376'500</b>	<b>1'296'870</b>	<b>445'550</b>	<b>1'358'577,08</b>	<b>403'181,96</b>
0110	21'200	0	23'700	0	21'459,68	0,00
0120	224'500	18'000	260'500	18'200	367'069,10	24'000,00
0210	140'550	185'500	136'100	185'500	145'506,68	165'340,60
0221	47'350	66'500	44'210	66'000	511'312,61	88'602,61
0222	188'450	94'500	185'620	91'300	195'562,85	86'300,00
0290	195'300	12'000	248'850	84'550	117'666,16	38'938,75
<b>1</b>	<b>251'580</b>	<b>156'850</b>	<b>361'850</b>	<b>268'200</b>	<b>272'618,71</b>	<b>188'761,00</b>
1400	72'400	11'500	73'900	12'000	72'109,61	10'461,00
1405	1'500	0	1'000	0	0,00	0,00
1500	122'050	122'050	115'200	115'200	142'300,00	142'300,00
1610	12'550	0	12'550	0	9'205,80	0,00
1620	43'080	23'300	159'200	141'000	49'003,30	36'000,00
<b>3</b>	<b>133'730</b>	<b>14'600</b>	<b>144'600</b>	<b>27'100</b>	<b>158'096,44</b>	<b>47'943,07</b>
3120	15'000	0	25'000	0	0,00	0,00
3290	57'500	1'600	50'600	1'600	99'349,70	31'595,60
3320	34'600	0	24'100	0	26'119,08	0,00
3321	13'000	13'000	25'500	25'500	16'347,47	16'347,47
3420	2'600	0	8'000	0	7'259,75	0,00
3427	11'030	0	11'400	0	9'020,44	0,00
<b>4</b>	<b>313'750</b>	<b>45'000</b>	<b>287'550</b>	<b>40'000</b>	<b>317'289,67</b>	<b>45'027,63</b>
4120	145'000	0	155'000	0	160'504,00	0,00
4210	159'700	45'000	123'500	40'000	148'419,37	45'027,63
4310	8'550	0	8'550	0	8'226,00	0,00
4320	500	0	500	0	140,30	0,00
<b>5</b>	<b>308'780</b>	<b>173'900</b>	<b>351'180</b>	<b>236'900</b>	<b>187'675,90</b>	<b>194'555,05</b>
5120	73'500	6'000	71'500	9'000	67'226,80	3'372,40
5230	800	0	800	0	0,00	0,00

**Budget 2025**

Detail - Funktional	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	0	2'800	0	2'800	0,00	2'834,00
5350 Leistungen an das Alter	2'500	0	2'500	0	2'336,70	0,00
5430 Alimenbevorschussung und -inkasso	5'000	5'000	5'000	5'000	9'131,00	9'131,00
5440 Jugendschutz (allgemein)	1'200	0	1'200	0	1'996,00	0,00
5450 Leistungen an Familien (allgemein)	14'550	0	14'550	0	12'987,25	0,00
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	14'500	0	12'000	0	17'187,20	0,00
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	126'650	40'000	168'850	70'000	67'015,45	109'10,55
5730 Asylwesen	33'080	40'000	33'180	50'000	2'082,05	49'323,75
5732 Asylwesen Schutzstatus S	30'000	80'100	40'000	100'100	428,45	118'983,35
5920 Hilfsaktionen im Inland	7'000	0	1'600	0	7'285,00	0,00
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>468'250</b>	<b>128'300</b>	<b>475'750</b>	<b>135'250</b>	<b>485'806,58</b>	<b>119'720,63</b>
6150 Gemeindestrassen	322'950	87'000	318'900	87'000	331'886,80	76'171,50
6220 Regionalverkehr	104'000	0	108'600	0	105'606,00	0,00
6290 Öffentlicher Verkehr	0	0	0	0	25'666,65	20'902,00
6401 Kommunikations- und Glasfasernetze	41'300	41'300	48'250	48'250	22'647,13	22'647,13
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>705'700</b>	<b>613'800</b>	<b>692'390</b>	<b>618'300</b>	<b>667'969,49</b>	<b>604'712,36</b>
7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	325'000	325'000	325'000	325'000	310'854,51	310'854,51
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	224'100	224'100	215'000	215'000	239'403,05	239'403,05
7300 Abfallwirtschaft (allgemein)	8'200	3'300	8'500	3'500	6'233,78	3'322,80
7301 Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	59'300	59'300	72'700	72'700	46'765,00	46'765,00
7410 Gewässerverbauungen	35'000	0	20'000	0	19'771,05	0,00
7500 Arten- und Landschaftsschutz	100	100	5'090	100	0,00	87,00
7710 Friedhof und Bestattung (allgemein)	42'200	2'000	32'300	2'000	31'082,50	4'280,00
7900 Raumordnung (allgemein)	11'800	0	13'800	0	13'859,60	0,00
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>4'099'270</b>	<b>4'100'100</b>	<b>3'288'170</b>	<b>3'295'300</b>	<b>2'664'621,03</b>	<b>2'664'525,00</b>
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	22'850	0	23'250	0	22'869,30	0,00
8121 Flur- und Waldstrassen	45'600	45'600	46'600	46'600	63'964,35	63'964,35
8140 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	12'000	300	5'100	300	4'386,50	0,00
8200 Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	7'500	0	4'700	0	7'394,35	0,00

Detail - Funktional	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8300	9620	7'100	12'620	7'100	9'663,00	7'109,00
8400	4'600	0	4'600	0	4'601,50	0,00
8600	0	36'000	0	36'000	0,00	35'743,00
8710	0	14'000	0	14'000	0,00	14'000,00
8711	1'599'800	1'599'800	1'716'200	1'716'200	1'413'910,49	1'413'910,49
8712	2'362'300	2'362'300	1'440'100	1'440'100	1'096'957,19	1'096'957,19
8900	35'000	35'000	35'000	35'000	28'541,00	28'541,00
8901	0	0	0	0	12'333,35	4'300,00
<b>9</b>	<b>1'902'400</b>	<b>3'282'600</b>	<b>1'752'500</b>	<b>2'996'600</b>	<b>1'726'245,82</b>	<b>3'570'473,99</b>
9100	90'500	2'942'000	91'000	2'767'000	92'260,55	2'896'892,91
9300	1'780'000	0	1'660'000	0	1'633'416,00	0,00
9500	1'000	246'500	1'000	226'500	509,25	211'993,20
9610	5'500	4'600	500	2'600	60,02	4'093,03
9630	25'400	89'000	0	0	0,00	435'400,00
9710	0	500	0	500	0,00	454,75
9999	0	0	0	0	0,00	21'640,10
<b>Total</b>	<b>9'427'010</b>	<b>8'891'650</b>	<b>8'650'860</b>	<b>8'063'200</b>	<b>7'838'900,72</b>	<b>7'838'900,72</b>
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0,00	0,00
Aufwandsüberschuss	9'427'010	9'427'010	8'650'860	8'650'860	7'838'900,72	7'838'900,72

**Budget 2025**

Zusammenzug - Funktional	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b> ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	1'243'550	376'500	1'296'870	445'550	1'358'577.08	403'181.96
		867'050		851'320		955'395.12
<b>1</b> ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG Nettoaufwand	251'580	156'850	361'850	268'200	272'618.71	188'761.00
		94'730		93'650		83'857.71
<b>3</b> KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoaufwand	133'730	14'600	144'600	27'100	158'096.44	47'943.07
		119'130		117'500		110'153.37
<b>4</b> GESUNDHEIT Nettoaufwand	313'750	45'000	287'550	40'000	317'289.67	45'027.63
		268'750		247'550		272'262.04
<b>5</b> SOZIALE SICHERHEIT Nettoertrag / Aufwand	308'780	173'900	351'180	236'900	187'675.90	194'555.05
		134'880		114'280	6879.15	
<b>6</b> VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG Nettoaufwand	468'250	128'300	475'750	135'250	485'806.58	119'720.63
		339'950		340'500		366'085.95
<b>7</b> UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoaufwand	705'700	613'800	692'390	618'300	667'969.49	604'712.36
		91'900		74'090		63'257.13
<b>8</b> VOLKSWIRTSCHAFT Nettoertrag / Aufwand	4'099'270	4'100'100	3'288'170	3'295'300	2'664'621.03	2'664'525.03
	830		7'130			96.00
<b>9</b> FINANZEN UND STEUERN Nettoertrag	1'902'400	3'282'600	1'752'500	2'996'600	1'726'245.82	3'570'473.99
	1'380'200		1'244'100		1'844'228.17	
<b>Total</b>	9'427'010	8'891'650	8'650'860	8'063'200	7'838'900.72	7'838'900.72
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0.00	0.00
Aufwandüberschuss	9'427'010	9'427'010	8'650'860	8'650'860	7'838'900.72	7'838'900.72

Zusammenzug - Artengliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>9'427'010</b>		<b>8'650'860</b>		<b>7'838'900.72</b>	
30 Personalaufwand	848'000		810'600		874'557.25	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'814'150		4'060'620		3'691'884.62	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	402'750		459'650		346'566.49	
34 Finanzaufwand	106'550		83'750		42'649.22	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	112'090		193'220		56'786.49	
36 Transferaufwand	2'882'470		2'786'020		2'579'574.95	
37 Durchlaufende Beiträge	21'000		21'000		9'131.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand						
39 Interne Verrechnungen	240'000		236'000		237'750.70	
<b>4 Ertrag</b>	<b>8'891'650</b>		<b>8'063'200</b>		<b>7'817'260.62</b>	
40 Fiskalertrag	2'948'500		2'773'500		2'903'485.41	
41 Regalien und Konzessionen	42'100		42'100		17'109.00	
42 Entgelte	4'501'300		3'914'400		3'107'757.73	
43 Verschiedene Erträge	77'700		65'200		110'137.12	
44 Finanzertrag	110'600		93'950		489'731.78	
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	192'750		30'150		169'115.65	
46 Transferertrag	762'700		885'700		778'173.23	
47 Durchlaufende Beiträge	16'000		16'000		4'000.00	
48 Ausserordentlicher Ertrag						
49 Interne Verrechnungen	240'000		242'200		237'750.70	
<b>9 Abschlusskonten</b>					<b>21'640.10</b>	
90					21'640.10	
<b>Total</b>	<b>9'427'010</b>	<b>8'891'650</b>	<b>8'650'860</b>	<b>8'063'200</b>	<b>7'838'900.72</b>	<b>7'838'900.72</b>
Ertragsüberschuss		535'360		587'660		
Aufwandüberschuss	9'427'010		8'650'860		7'838'900.72	

**Budget 2025**

Zusammenzug - Funktional	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b> Nettoeinnahmen / Ausgaben	50'000	0	0	0	3'851'258.22	4'854'711.29
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b> Nettoausgaben	200'000	114'000	150'000	48'000	1'003'453.07	0.00
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b> Nettoausgaben	240'000	86'000	455'000	102'000	822'974.70	121'703.01
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b> Nettoausgaben	248'000	240'000	485'780	455'000	273'075.07	701'271.69
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b> Nettoausgaben	310'000	248'000	681'500	485'780	790'616.43	-700.94
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b> Nettoeinnahmen	114'000	1'048'000	48'000	681'500	5'239'604.83	263'891.47
<b>Total</b> Einnahmenüberschuss	1'162'000	1'162'000	1'820'280	1'820'280	10'977'529.25	10'977'529.25
Ausgabenüberschuss	0	0	0	0	0.00	0.00
	1'162'000	1'162'000	1'820'280	1'820'280	10'977'529.25	10'977'529.25

### Finanzplanung Warth-Weinigen 2025 - 2028

Projektbezeichnung / Strasse / Name	Budget 2025		Abwasser		Wasser		EW	
	Politische Gemeinde		Ausgaben		Einnahmen		Ausgaben	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Festlegung Gewässerumlinien Thur (Planung)	13'500		0	0	221'500	0	80'000	0
Sanierung Kugelläng (Netzkosten)	200'000	114'000						
Behg. Bushaltestelle (Breite etc.)	70'000							
Konzept 30er Zonen Gemeindefstrassen	50'000							
Sonderumzünungen Glasfaser LWL	50'000							
Erweiterung Reservoir Schaffersbuck					5'000			
Nohversorgung Schaffersbuck (Ossingen)					121'500			
Finanzbet. 2. Standbein Andelfingen (GWV)								
Ausscheidung Schutzzone (evtl. auch direkt ER)					60'000			
Nolanschluss EW + Wasser Kartrause Ittingen					20'000			
Wassersteuerung (Ablösung Asprotec)					25'000			
Sanierung Dorfstrasse Warth	100'000						50'000	
Sanierung Breite	20'000						30'000	
Wechsel GIS in LIDS								
Trafo Breite Ost / Im Rohr								
Trafo Geissel								
Trafo Nergelen oder anderer Standort								
Messstation / Trennung Hüttwilen							30'000	
Aufwertung vorgelagertes Netz					13'000		210'000	
Smart Meter Rollout					2'347'500	0	310'000	0
<b>Investitionen</b>	<b>503'500</b>	<b>114'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>234'500</b>	<b>0</b>	<b>310'000</b>	<b>0</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>389'500</b>		<b>0</b>		<b>234'500</b>		<b>310'000</b>	

Projektbezeichnung / Strasse / Name	Finanzplan 2026		Wasser		EW		Finanzplan 2027		Finanzplan 2028		Wasser		EW	
	Gemeinde		Abwasser		Ausgaben		Gemeinde		Abwasser		Ausgaben		Gemeinde	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Festlegung Gewässerumlinien Thur (Planung)														
Sanierung Kugelläng (Netzkosten)														
Behg. Bushaltestelle (Breite etc.)														
Konzept 30er Zonen Gemeindefstrassen														
Sonderumzünungen Glasfaser LWL														
Erweiterung Reservoir Schaffersbuck														
Nohversorgung Schaffersbuck (Ossingen)														
Finanzbet. 2. Standbein Andelfingen (GWV)														
Ausscheidung Schutzzone (evtl. auch direkt ER)														
Nolanschluss EW + Wasser Kartrause Ittingen														
Wassersteuerung (Ablösung Asprotec)														
Sanierung Dorfstrasse Warth														
Sanierung Breite														
Wechsel GIS in LIDS	4'35'000													
Trafo Breite Ost / Im Rohr														
Trafo Geissel														
Trafo Nergelen oder anderer Standort														
Messstation / Trennung Hüttwilen														
Aufwertung vorgelagertes Netz														
Smart Meter Rollout														
<b>Investitionen</b>	<b>435'000</b>	<b>60'000</b>	<b>60'000</b>	<b>466'500</b>	<b>537'000</b>	<b>120'000</b>	<b>300'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300'000</b>	<b>120'000</b>	<b>300'000</b>	<b>120'000</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>435'000</b>		<b>60'000</b>	<b>1'498'500</b>	<b>537'000</b>		<b>466'500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>369'000</b>	<b>415'000</b>	<b>335'000</b>	<b>399'000</b>
								<b>784'000</b>			<b>734'000</b>		<b>335'000</b>	<b>399'000</b>

## Botschaft des Gemeinderates

---

zu Traktandum 6 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### Steuerfuss 2025

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Betreffend «Festlegung des Steuerfusses 2025» präsentieren wir Ihnen folgende Finanzwerte, welche aus dem vorliegenden Budget 2025 hervorgehen:

<b>Steuerfuss / Steuerertrag / Ergebnis 2025</b>		
Steuerfuss		30%
Steuerertrag 2025 (Budget)	CHF	2'942'000
Steuerertrag pro Steuerprozent	CHF	95'050
Aufwandüberschuss (Verlust)	CHF	- 535'360

<b>Eigenkapital (Budget per 31.12.2025)</b>		
Eigenkapital (gesamt)	CHF	6'942'742
davon Eigenkapital (zweckfrei)	CHF	3'674'742

### 9 Finanzen und Steuern

Der Gemeinderat Warth-Weiningen prognostiziert für das Jahr 2025 bei einem **Steuerfuss von 30%** einen Steuerertrag von CHF 2'942'000.

Der Gemeinderat budgetiert mit dem Steuerfuss von 30% einen Verlust von CHF 535'360. Dieser Aufwandüberschuss kann vom Eigenkapitalpolster getragen werden.

### **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, einem gleichbleibendem Steuerfuss von 30% zuzustimmen.

Weiningen, 4. November 2024

### **GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindeschreiber: Fabian Toppius

## Botschaft des Gemeinderates

---

zu Traktandum 7 der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024

### Revision Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die heutige Gemeindeordnung wurde im Jahr 2003 in Kraft gesetzt. Da sich die Gegebenheiten, verschiedene Begriffe und die gesetzlichen Grundlagen zwischenzeitlich geändert haben, wurde die Gemeindeordnung revidiert. Der Gemeinderat orientierte sich dabei insbesondere auch an bereits überarbeiteten Gemeindeordnungen anderer Thurgauer Gemeinden.

An mehreren Sitzungen hat sich der Gemeinderat intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt. Danach fand die Prüfung durch den kantonalen Rechtsdienst statt. Es folgte eine Auflage, bei der die Bevölkerung im August 2024 die Gelegenheit zur Mitwirkung hatte, wobei mehrere Rückmeldungen eingegangen sind. Die Anregungen konnten zum Teil in die neuste Fassung einfließen. Anschliessend fanden an zwei Daten im Oktober 2024 Sprechstunden statt, an denen Interessierte sich mit dem Gemeinderat zum Thema austauschen konnten.

Die ausgedruckte Gemeindeordnung kann am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Eine digitale Fassung sowie weitere Informationen zum Thema erhalten Sie auf der Website der Gemeindeverwaltung.

Der Gemeinderat verfolgt das Ziel, die neue Gemeindeordnung auf den 1. Januar 2025 in Kraft zu setzen. Dafür erbittet er die Zustimmung der Stimmbevölkerung. Anschliessend erfolgt die Genehmigung durch den Regierungsrat.

#### **A N T R A G**

Der Gemeinderat Warth-Weiningen beantragt Ihnen, die vorliegende Gemeindeordnung zu genehmigen und vorbehaltlich der Genehmigung durch den Regierungsrat per 1. Januar 2025 in Kraft zu setzen.

Weiningen, 4. November 2024

#### **GEMEINDERAT WARTH-WEININGEN**

Die Gemeindepräsidentin: Katharina Aeschbacher

Der Gemeindeschreiber: Fabian Toppius

# Gemeindeverwaltung

---

## Gemeindeverwaltung Warth-Weiningen

Schulstrasse 1  
8532 Weiningen  
E-Mail: [info@warth-weiningen.ch](mailto:info@warth-weiningen.ch)  
Telefon: 058 346 88 00  
Webseite: [www.warth-weiningen.ch](http://www.warth-weiningen.ch)

## Öffnungszeiten

Montag / Mittwoch: 08:00 - 11:30 / 14:00 - 17:00 Uhr  
Dienstag / Donnerstag / Freitag: 08:00 - 11:30 Uhr

Termine ausserhalb der vorerwähnten Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

## Nächste Gemeindeversammlungen

- Donnerstag, 22. Mai 2025 (Rechnung)
- Mittwoch, 3. Dezember 2025 (Budget)

## Nächste Altpapiersammlungen

- Samstag, 22. Februar 2025
- Mittwoch, 11. Juni 2025
- Samstag, 25. Oktober 2025

## Nächste Häckseldienste

- Samstag, 8. März 2025
- Samstag, 29. März 2025
- Samstag, 18. Oktober 2025
- Samstag, 8. November 2025

## Notfallliste für Einwohnerinnen und Einwohner

---

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Es könnte sein, dass ausserhalb der Verwaltungsöffnungszeiten Vorfälle eintreten, die eine unmittelbare Reaktion benötigen. In diesem Fall bitten wir Sie, sich an folgende Personen zu wenden:

### Vorfälle ausserhalb der Öffnungszeiten

Notfall	Ansprechpartner	Nummer
Abwasserpumpe (Verstopfungen)	A. Käser	078 711 71 03
Stromausfall	M. Schlatter AG	052 744 50 50
Wasserleitungsbruch	D. Vetterli AG	052 765 11 23 076 561 11 23
Wassereintritt in Liegenschaft	Feuerwehr	118
Todesfall in der Familie	Friedhof Oberkirch	079 610 47 79
Unfall mit Wildtieren	Polizei	117

### Blaulichtorganisationen (Notfälle)

Notfall	Nummer
Notrufzentrale	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungsnotfälle	145
REGA	1414





